

# **Foto- und Erlebnisreise durch Namibia**

## **Von Windhoek zu den Victoriafällen**

**21.05.2012 – 6.6.2012**

### **Verlängerung Okavango-Delta: Bis 11.6.2012**



Liebe Foto- und Reisefreunde!  
Liebe Afrika-Freunde!

Seit 20 Jahren fahre ich regelmäßig ins südliche Afrika. Die hier vorgestellte Reise wird meine 14. Namibia-Tour sein. Diese Foto- und Erlebnisreise habe ich gemeinsam mit dem Autor des Reiseführers „Namibia“ (erschienen im DuMont Reiseverlag) Peter Pack ausgearbeitet und konzipiert. Mit Peter verbindet mich eine langjährige Freundschaft. Er ist ein exzellenter Kenner seiner Heimat und wird mit mir gemeinsam diese Reise leiten. Die Tour führt uns in einige der schönsten Landschaften des Landes. So werden wir das weltberühmte Sossusvlei mit den Riesendünen der Namib, das ursprüngliche Damaraland und die grandiosen Victoria-Fälle erleben.

Im Mittelpunkt der Tour steht aber die Tierbeobachtung und die Tierfotografie. So werden wir den Etosha-Nationalpark, die Tierwelt am Chobe-Fluss sowie den Bwabwata-Nationalpark erleben. Außerdem werden wir auch dieser Reise Kontakt zur einheimischen Bevölkerung bekommen.

Die Verlängerung der Tour führt ins Tierparadies des Okavango-Deltas

## Reisebeschreibung



Auf dieser Foto- und Erlebnisreise mit Kai-Uwe Kuchler und Peter Pack sind Einsteiger in die Reisefotografie genauso willkommen wie ambitionierte Fotografen. Gemeinsam wird an den schönsten Plätzen Namibias fotografiert. Spektakuläre Ziele, die richtige Reisezeit, Komfort, professionelle Reiseleitung, eine kleine Gruppe (max. 13 Personen) und die Abstimmung des Reiseverlaufs auf die

Fotografie machen diese Reise einzigartig. Kai-Uwe Kuchler und Peter Pack sorgen für einen reibungslosen Ablauf und für spektakuläre Reisebilder. Wenn es die Zeit und die örtlichen Gegebenheiten gestatten, gibt Kai-Uwe Kuchler in kleinen Workshops sein Wissen aus 20 Jahren Reisefotografie weiter. Außerdem werden die neuesten technischen Möglichkeiten genutzt, um auf der Reise gemachte Bilder auszuwerten und zu besprechen.

Diese Reise steht aber auch Leuten offen, die einfach mal anders reisen wollen und Namibia in einer komfortablen Reise erleben wollen. Es besteht kein „Gruppenzwang“ zu Fotografieren. Reisen mit Kai-Uwe Kuchler finden in einer freundschaftlichen, kollegialen und lockeren Atmosphäre statt. Peter Pack wird fundiertes Wissen über sein Heimatland vermitteln.

## Reiseverlauf

1. Tag, 21.05.2012 – Anreise

Anreise nach Frankfurt/Main. Abflug nach Windhoek am späten Abend.



2. Tag, 22.05.2012 – **Windhoek**



Am Morgen werden Sie von den Reiseleitern in Empfang genommen. Nach einer Stadtrundfahrt durch Windhoek geht es ins Khomashochland zur „Amani Lodge“ (2.150 m) mit spektakulärem Blick bei Sonnenuntergang. Auf einer Rundfahrt können Sie Löwen, Leoparden und Geparden bei der Fütterung fotografieren. **A**



### 3. Tag, 23.05.2012 – Von Windhoek nach Sossusvlei



In Sesriem im Namib-Naukluft-Park wird für die Gruppe ein Zeltlager unter schattigen Kameldornbäumen aufgebaut. Nach einer kurzen Wanderung im Sesriem Canyon Fahrt zu den gigantischen Dünen am Sossusvlei mit Fotoshooting bei Sonnenuntergang. Ihr Abendessen wird am Lagerfeuer zubereitet. Zeltübernachtung in Sesriem. **F/M/A**

#### 4. Tag, 24.05.2012 – Von Sossusvlei zum Namib-Naukluft-Park



Etwa eine Stunde vor Sonnenaufgang unternehmen Sie eine kleine Dünenwanderung zum besten Fotostandort. Nach dem Frühstück fahren Sie zur „Namib Desert Lodge“, die am Fuße einer Dünenlandschaft liegt. Fotografen finden hier paradiesische Lichtverhältnisse. Auf einer Fahrt in den Sonnenuntergang wird der Kontrast zwischen den unterschiedlichen, z.T. versteinerten Sanddünen deutlich. Es ergeben sich fantastische Ausblicke hinunter in die Ebene. Wer nicht zu müde ist, kann am Abend mit Kai-Uwe Kähler einen kleinen Fotoworkshop absolvieren und die neuesten Bilder besprechen. **F/M/A**

#### 5. Tag, 25.05.2012 – Vom Namib-Naukluft-Park an die Atlantikküste



Sie können die Dünenlandschaft der Namib bei Sonnenaufgang fotografieren. Anschließend Fahrt bis zur Atlantikküste nach Swakopmund. Das Sea Breeze Gästehaus liegt nördlich vom Swakopmunder Stadtkern in Strandnähe und bietet geräumige und freundlich eingerichtete Zimmer. Die Eigentümer Charlot und Bennie Liebenberg heißen Sie herzlich willkommen. Am Abend kann man vor dem Kamin im Gesellschaftsraum entspannen oder sich auf dem Balkon aufhalten. Auch hier besteht die Möglichkeit, sich über die aktuellen Aufnahmen auszutauschen. **F/M**

#### 6. Tag, 26.05.2012 – Von der Atlantikküste ins Damaraland



Heute geht es ins Damaraland. Die „Twyfelfontein Lodge“ liegt am Fuß der Sandsteinformationen und bietet einen eindrucksvollen Blick in die Weite des Aba-Huab-Tals. An den Felswänden finden sich prähistorische Gravuren. Im warmen Licht des Abends werden die Gravuren sowie die einzigartigen Felsformationen fotografiert. **F/M/A**

#### 7. Tag, 27.05.2012 – **Damaraland**



Nachmittags unternehmen Sie einen Ausflug in das Trockenflussbett des Aba Huab und gehen auf die Suche nach den Wüstenelefanten. Bei der Rückfahrt halten Sie am Welwitschia Hill zum Sundowner. **F/M/A**

#### 8. Tag, 28.05.2012 – **Vom Damaraland in den Etosha-Nationalpark**



Heute unternehmen Sie erste Tierbeobachtungen im Etosha-NP. Zum Sonnenuntergang geht es zur Etosha Safari Lodge, eine ideale

Übernachtungsmöglichkeit direkt am Etosha National Park. Die Lodge befindet sich nur 10 km vor dem Andersson Tor (bei Okaukuejo) und ist somit bestens als Ausgangspunkt für Fahrten in den Etosha National Park geeignet. Das weitläufige Hauptgebäude ist im kolonialen Stil erbaut und mit Erinnerungen an die ersten Entdecker und Forscher ausgestattet. Zu jedem der 65 Chalets gehört eine eigene Veranda mit Blick auf die weite Ebene. Die drei schönen, großen Swimming Pools sind mit Blick über die Weite gebaut.

**F/M/A**

#### 9. Tag, 29.05.2012 – **Etosha-Nationalpark**



Früh morgens starten Sie zur Tierbeobachtung. Sie fahren an der Salzpflanze entlang, die sich kilometerweit nach Norden erstreckt. Anschließend verlassen Sie den Park durch das Von Lindequist Tor und fahren zur Kempinski Mokuti Lodge, direkt am östlichen Eingang des Etosha National Parks. Die Lodge strahlt Großzügigkeit und eine gepflegte Atmosphäre aus. Trotz der mit 106 Zimmern für Namibia ungewöhnlichen Größe hat sich die Lodge ihren eigenen Charakter mit freundlichem Service und einem reichhaltigen Büffet bewahrt. Der schöne Swimming Pool sowie Wander- und Fitnesswege laden zu ein wenig Bewegung ein. **F/M/A**

#### 10. Tag, 30.05.2012 – **Vom Etosha-Nationalpark zu den Popa Falls**



Auf dem Weg zu den Popa Falls passieren Sie die Rote Linie, einen Veterinärzaun, der quer durch Namibia verläuft. Anschließend Fahrt am Okavango-Fluss entlang zur „Divava Okavango Lodge“. Die Bungalows der Lodge liegen stromabwärts der Popa Falls direkt am erhöhten Ufer des Okavango. Von den Veranden und der Sundowner-Terrasse hat man einen schönen Ausblick auf den gemächlich dahin fließenden Fluss. **F/M/A**

## 11. Tag, 31.05.2012 – Von den Popa Falls zum Bwabwata-Nationalpark



Vormittags unternehmen Sie eine Fahrt im Mahango-NP. In diesem Park, der an der Grenze zu Botswana liegt, gibt es neben Elefanten und Büffeln auch die seltene Rappenantilope und Lechwe. Aussteigen ist hier erlaubt, Vorsicht sollte dabei dennoch walten – immerhin gibt es hier Elefanten und Löwen. Anschließend geht zum Camp Kwando im Ost-Capri. Dieses liegt direkt am gleichnamigen Fluss und vereint ein rustikales Afrikaerlebnis mit dem Komfort einer Lodge. Große Bäume, der Ausblick auf das Wasser und die zahlreichen, zum Teil bunt schillernden Vögel sorgen für eine wahre Urlaubsatmosphäre.

**F/M/A**

## 12. Tag, 01.06.2012 – Bwabwata-Nationalpark



Vormittags geht es per Geländewagen in den Mudumu Park, um den Wildreichtum aufzuspüren. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Kwando. Dabei können Hippos, eventuell Elefanten und eine vielfältige Vogelwelt beobachtet werden. **F/M/A**

## 13. Tag, 02.06.2012 – Vom Bwabwata- zum Chobe-Nationalpark



Heute fahren Sie über die Grenze nach Botswana. Die „Chobe Safari Lodge“ liegt am Ufer des Chobe-Flusses in Kasane direkt am gleichnamigen NP. Auf einer Bootsfahrt im besten Nachmittagslicht erleben Sie, wie sich riesige Elefanten- und Büffelherden am Ufer einfänden. Am Abend bleibt genügend Zeit, um sich über das Fotografieren und die Erlebnisse des Tages auszutauschen. **F/M/A**

#### 14. Tag, 03.06.2012 – **Chobe-Nationalpark**



Vormittags findet eine Pirschfahrt im Chobe-NP statt. Nachmittags nehmen Sie an einer weiteren Bootsfahrt auf dem Chobe teil. **F/M/A**

#### 15. Tag, 04.06.2012 – **Vom Chobe-Nationalpark zu den Victoriafällen**



Fahrt nach Victoria Falls. Die Ilala Lodge liegt mitten im Ort Victoria Falls und ist nur zehn Minuten zu Fuß von den Victoria Wasserfällen entfernt. Sie

unternehmen einen ersten Ausflug zu den Victoria-Fällen. Der Besuch der Wasserfälle ist ein Höhepunkt jeder Afrikareise. In der Nacht besteht die Möglichkeit eines zweiten Besuches der Fälle. Da in dieser Nacht Vollmond ist, bilden sich hier so genannte lunare Regenbögen, die sie unter Anleitung von Kai-Uwe Küchler versuchen werden, zu fotografieren. **F/M/A**

#### 16. Tag, 05.06.2012 – **Abflug von Victoria Falls**

Transfer zum Flughafen von Victoria Falls und Rückflug über Windhoek nach Frankfurt/M. **F**

#### 17. Tag, 06.06.2012 – **Ankunft zu Hause**

Landung in Frankfurt/M. Am Morgen Weiterreise zum Heimatort.

#### **Verlängerung Okavango-Delta**

#### 16. Tag, 05.06.2012 – **Von den Victoriafällen in das Okavango-Delta**



Fahrt nach Kasane und Flug zum Pom Pom Camp. Dieses liegt südlich von Chief's Island im Schilf des Deltas versteckt. Die neun komfortablen Safarizelte sind im traditionellen Stil einer Afrika-Safari unter Schatten spendenden Bäumen erbaut. An das strohgedeckte Hauptgebäude grenzt ein Swimming Pool. **F/M/A**

#### 17. Tag, 06.06.2012 – **Okavango-Delta**



Teilnahme an verschiedenen Aktivitäten, die Tierbeobachtungsfahrten,

Wandertouren, Mokorofahrten (Einbaumboot der Einheimischen) sowie Nachtfahrten umfassen. Außerdem ist Pom Pom ein Paradies für Vogelliebhaber, vor allem vom Wasser aus. **F/M/A**

18. Tag, 07.06.2012 – **Okavango-Delta**



Flug zum Gunn's Camp, das am Ufer des Boro-Flusses am Rande von Chief's Island im Okavango-Delta liegt. Die Unterkunft besteht aus sechs Luxuszelten im ostafrikanischen Stil. Jedes der geschmackvoll eingerichteten Zelte hat eine eigene Veranda und verfügt zusätzlich über eine Außendusche. Hohe Bäume spenden während der Hitze des Tages Schatten, zum Abkühlen steht ein Swimming Pool zur Verfügung. **F/M/A**

19. & 20. Tag, 08. & 09.06.2012 – **Okavango-Delta**



Diese beiden Tage stehen Ihnen für Mokoro- und Bootsausflüge durch die zahlreichen Wasserarme des Deltas sowie geführte Wanderungen zur Verfügung. **F/M/A**

## 21. Tag, 10.06.2012 – Abflug von Victoria Falls



Flug nach Kasane und Fahrt zum Flughafen von Victoria Falls. Anschließend Rückflug über Windhoek nach Frankfurt/M. **F**

## 22. Tag, 11.06.2012 – **Ankunft zu Hause**

Landung in Frankfurt/M. Am Morgen Weiterreise zum Heimatort.

### Vita

Kai-Uwe Küchler Jahrgang 1965. Nach Hochschulabschluss und Aufhalten in den USA machte er seine Hobbies Reisen und Fotografie zum Beruf. Seit 1993 arbeitet er als freier Fotograf und Autor. Bekannt wurde Kai-Uwe Küchler durch beeindruckende Reise-DiaShows.

Er ist Fotograf und Autor von 18 Bildbänden u.a. 2 Bände über Namibia und ein Buch über das Südliche Afrika. Informationen und Vortrags-Tourneedaten findet man unter: [www.art-adventure.de](http://www.art-adventure.de). Seit 10 Jahren konzipiert und leitet er spezielle Foto- und Erlebnisreisen in viele Länder der Erde.

Peter Pack Jahrgang 1958, Inhaber von Pack Safari und Autor des Reiseführers „Namibia“ (Stefan Loose Verlag). Gemeinsam mit seiner Frau Livia hat er den Text zu Kai-Uwe Küchlers Bildbänden verfasst. Peter ist in Namibia aufgewachsen und lebt in Windhoek. Fotografie ist schon lange sein Hobby. 2002 schrieben Peter und seine Frau Livia ihren ersten Reiseführer (2006 ist die dritte, überarbeitete Auflage erschienen).

### Preise und Leistungsbeschreibung

- Reisepreis ohne Botswana: 3499,- Euro (ohne Flüge) pro Person im Doppelzimmer (bei mindestens 8 Teilnehmern und maximal 13 Teilnehmern)
- Je nach Teilnehmerzahl wird in einem Mercedes Sprinter oder Reisebus gefahren.
- Zuzüglich Flüge: ca. 1.000,- Euro (National & International) ab Frankfurt.
- Einzelzimmeraufschlag: 410,- Euro
  
- Verlängerung Botswana

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer:

- bei 6 Teilnehmern: Euro 2860,00
- bei 7 Teilnehmern: Euro 2790,00

- bei 8 Teilnehmern: Euro 2730,00
- Einzelzimmerzuschlag: Euro 250,00

• Achtung: Der Reisepreis ist mit einem Umrechnungskurs Euro zu NAD von 1,-/10,- kalkuliert. Sollte es, wie im Jahr 2010, zu erheblichen Währungs-Schwankungen zwischen Namibia Dollar und Euro kommen, behält sich die Agentur vor, den Kurs anzupassen. Vom Reisepreis müssen ca. 15 % der Gesamtsumme nach Zusage (sowie der Ticketpreis) und der Rest 1 ½ Monate vor Reiseantritt gezahlt werden.

Die Anzahlung sowie die Restzahlung erfolgt über mein Bankkonto (Kai-Uwe Kuchler, Berliner Sparkasse, Kto: 1543426227, Blz 10050000) und wird von mir an die Agentur weitergeleitet.

Veranstalter:

Pack Safari  
P. O. Box 29  
Windhoek  
- Namibia -

Die Flüge (Direktflug von Frankfurt nach Windhoek mit Air Namibia) werden von jedem Teilnehmer separat bezahlt. Die Abwicklung übernimmt Kai-Uwe Kuchler. Kai-Uwe Kuchler tritt bei dieser Reise als Reiseleiter, Organisator und Vermittler auf. Kai-Uwe Kuchler kann aber nicht als Veranstalter haftbar gemacht werden.

Eingeschlossenen Leistungen:

- Alle Transfers (außer Privatausflüge),
- **Grundprogramm:**
- 14 Übernachtungen in Guest House, Lodge oder Zelt
- 14 x Frühstück, 13 x Mittagessen und 13 x Abendessen. Da es bei Überlandfahrten oft kein Restaurant an der Strecke gibt, wird es zum Mittag eine Lunchbox geben.
- **Verlängerung:**
- 5 Übernachtungen mit Vollverpflegung
- Camping Ausrüstung an Tag 3
- Lokale Reiseleitung durch Peter Pack
- Zusätzliche fotografische Reiseleitung durch Kai-Uwe Kuchler
- Alle Eintrittsgelder (außer Fotogebühren siehe unten)
- Alle Flughafengebühren

**Nicht enthalten:**

- Reiserücktrittkostenversicherung
  - Übergepäck
  - Getränke
  - andere als im Programm angegebene Mahlzeiten
  - Taschengeld (mit Souvenireinkauf, Fotokasse und Trinkgeldern - siehe unten sollten 500,- Euro reichen.
  - Trinkgelder
  - individuelle Ausflüge oder Verlängerungen
  - Kosten für Verzögerungen oder Umwege, die durch höhere Gewalt entstehen (z.B. nicht passierbare Strassen, Flugausfälle)
  - Kosten die durch Rettungsmaßnahmen z.B. bei Eintreten einer Krankheit entstehen
- Krankheiten entstehen. Achtung: Diese Kosten können sich schnell auf eine vierstelligen Betrag summieren!!! Ich rate dringend dazu, eine Notfall-Versicherung bzw. eine Reiseunfallversicherung abzuschließen, die solche Kosten übernimmt. Ich habe eine Unfallversicherung, die auch einen Betrag zur Bergung im Ausland für genau solche Fälle ausweist.

- Außerdem sollte eine Reisekrankenversicherung (meist durch die eigene Versicherung abgedeckt) und eine Reisegepäckversicherung abgeschlossen werden. Wir haften nicht für Diebstahl oder Zerstörung der Kameraausrüstung oder des Reisegepäcks.